



Shouzheng Zhao (Autor)

# **Gesellschafterhaftung wegen Existenzvernichtung der GmbH im deutschen und im chinesischen Gesellschaftsrecht**



Internationale Göttinger Reihe

Herausgeber: J.-P. Cuvillier

**RECHTSWISSENSCHAFTEN**

Shouzheng Zhao

**Gesellschafterhaftung wegen  
Existenzvernichtung der GmbH  
im deutschen und im chinesischen  
Gesellschaftsrecht**

**Band 57**



Cuvillier Verlag Göttingen  
Internationaler wissenschaftlicher Fachverlag

<https://cuvillier.de/de/shop/publications/6799>

Copyright:

Cuvillier Verlag, Inhaberin Annette Jentzsch-Cuvillier, Nonnenstieg 8, 37075 Göttingen,  
Germany

Telefon: +49 (0)551 54724-0, E-Mail: [info@cuvillier.de](mailto:info@cuvillier.de), Website: <https://cuvillier.de>

# Inhaltsverzeichnis

A. EINLEITUNG.....	1
B. GRUNDKONZEPTION DES GLÄUBIGERSCHUTZES BEZÜGLICH DER VERMÖGENSVERSCHIEBUNG IM DEUTSCHEN GMBH-RECHT .....	8
I. Überblick zum Gläubigerschutz bei der Entwicklung des GmbHG .....	8
II. Gläubigerschutz durch Vermögensbindung.....	11
1. Stammkapital als Kern des Gläubigerschutzes im GmbHG .....	11
2. Gläubigerschutz durch Kapitalerhaltung.....	13
3. Gläubigerschutz durch Liquidationsvorschriften.....	15
III. Gläubigerschutz bei insolvenzverursachenden Eingriffen .....	17
1. Geschäftsleiterverantwortung bei Insolvenzureife.....	17
2. Anfechtungsrecht des Gläubigers im Insolvenzverfahren .....	19
IV. Ergebnis.....	21
C. BEGRÜNDUNG DER GESELLSCHAFTERHAFTUNG WEGEN EXISTENZVERNICHTUNG IN DER RECHTSPRECHUNG DES BGH .....	22
I. Gesellschafterhaftung als Konzernhaftung seit dem Autokran-Urteil .....	22
1. Begriff des „qualifizierten faktischen Konzerns“ .....	22
a) Entwicklung zum Konzernrecht in Deutschland .....	22
b) Qualifizierter faktischer Konzern.....	24
2. BGH-Rechtsprechung zur qualifizierten faktischen GmbH-Konzernhaftung .....	26
3. Haftungsvoraussetzungen des „qualifizierten faktischen Konzerns“ .....	29
a) Anspruchsinhaber und Haftungsadressaten .....	29
aa) Anspruchsinhaber.....	29
bb) Anspruchsgegner.....	30
b) Haftungstatbestand .....	31
aa) Konzerntatbestand .....	32
(1) Die Abhängigkeit gem. § 17 AktG .....	32
(2) Die einheitliche Leitung im Sinne des § 18 Abs. 1 AktG.....	33
bb) Qualifizierungstatbestand für die konzernrechtliche Haftung....	35
(1) Nachhaltige Eigeninteressenbeeinträchtigung der abhängigen Gesellschaft durch das herrschende Unternehmen.....	35
(2) Misserfolg des einzelnen Nachteilsausgleichs .....	38
cc) Subjektive Voraussetzung .....	40
c) Haftungsfolge .....	42
4. Bewertung des „qualifizierten faktischen Konzerns“ .....	45
II. Gesellschafterhaftung als Durchgriffshaftung seit dem Bremer-Vulkan-Urteil.....	47

1. Begriff der „Durchgriffshaftung“ .....	48
a) Funktion der Juristischen Person .....	48
b) Funktionsweise der Durchgriffshaftung .....	50
c) Diskussion in der Literatur .....	52
aa) Missbrauchslehre.....	52
bb) Normzweck- und Normanwendungslehren .....	53
2. BGH-Rechtsprechung zur Durchgriffshaftung .....	56
3. Voraussetzungen der Gesellschafterhaftung als Durchgriffshaftung ....	59
a) Anspruchsinhaber und Haftungsadressaten .....	59
aa) Anspruchsinhaber.....	59
bb) Anspruchsgegner.....	61
b) Haftungstatbestand .....	62
aa) Eingriff .....	62
bb) Eingriffsfolge.....	63
cc) Subjektive Voraussetzung .....	65
dd) Vorrang der §§ 30, 31 GmbHG .....	67
c) Haftungsfolge .....	68
4. Bewertung der Durchgriffshaftung .....	69
<i>III. Gesellschafterhaftung als Deliktshaftung seit dem Trihotel-Urteil.</i>	<i>72</i>
1. BGH-Entscheidung zur Deliktshaftung .....	72
2. Voraussetzungen der Gesellschafterhaftung als Deliktshaftung .....	74
a) Anspruchsinhaber und Haftungsadressaten .....	74
aa) Anspruchsinhaber.....	74
bb) Haftungsadressaten .....	75
b) Tatbestand der Existenzvernichtungshaftung .....	78
aa) Existenzvernichtender Eingriff .....	78
bb) Sittenwidrigkeit .....	80
cc) Vorsatz .....	81
dd) Schaden.....	82
c) Rechtsfolgen .....	84
3. Bewertung der Deliktshaftung.....	88
<b>D. ALTERNATIVE KONZEPTE IN DER LITERATUR UND ZUSAMMENFASSENDE</b>	
<b>BETRACHTUNG.....</b>	<b>91</b>
<i>I. Alternative Konzepte zur Gesellschafterhaftung in der Literatur.....</i>	<i>91</i>
1. Haftung aus dem Treueverhältnis .....	91
2. Organhaftung.....	93
3. Insolvenzverursachungshaftung .....	96
4. Zwischenergebnis .....	101
<i>II. Zusammenfassende Bewertung der deutschen Rechtslage.....</i>	<i>102</i>
1. Haftungsgrund .....	102
a) Innen- und Außenhaftung.....	102

b) Verschuldens- und Zustandshaftung.....	107
2. Haftungsfolge.....	109
<i>III. Ergebnis</i> .....	112
E. GRUNDLAGEN DES CHINESISCHEN GMBH-RECHTS .....	114
<i>I. Entwicklungsgeschichte des chinesischen GmbHG</i> .....	114
1. Hintergrund zur Entstehung des Gesellschaftsrechts in China.....	114
2. Gesetzgebung des GmbHG von der Qing-Dynastie bis heute .....	117
a) Von der Qing-Dynastie bis zur Gründung der V. R. China .....	117
b) Die Zeit von 1949 bis zur Durchführung der Reform- und Öffnungspolitik.....	119
c) Das gegenwärtige Kapitalgesellschaftsgesetz.....	120
<i>II. Gläubigerschutz bei Vermögensverschiebung in China</i> .....	122
1. Ausgestaltung der GmbH nach dem chinesischen Gesellschaftsgesetz 2005.....	122
a) Vermögensordnung der GmbH .....	122
aa) Rechtsverhältnis zwischen der GmbH und den Gesellschaftern.....	122
bb) Rechtsverhältnis zwischen der GmbH und den Organen .....	123
b) Rechte der Gesellschafter in der GmbH.....	124
aa) Vermögensrechte .....	124
bb) Verwaltungs- oder Teilhaberrecht .....	125
cc) Informationsrecht .....	126
dd) Klagerecht .....	127
2. Gläubigerschutzregeln im chinesischen Gesellschaftsrecht .....	129
a) Grundkonzeption des Gläubigerschutzes durch Vermögensbindung .....	129
aa) Kapitalaufbringung .....	129
(1) Mindestkapital.....	129
(2) Geld- und Sacheinlagen .....	130
bb) Kapitalerhaltung.....	131
(1) Einlagenrückgewähr, Erwerb eigener Anteile.....	131
(2) Kapitalherabsetzung.....	132
(3) Gewinnausschüttung.....	133
cc) Gläubigerschutz durch Organhaftung .....	133
dd) Gläubigerschutz durch das Anfechtungsrecht im Insolvenzverfahren .....	135
b) Gläubigerschutz durch persönliche Gesellschafterhaftung.....	136
aa) Rechtsentwicklung in Form der „Justiziellen Auslegung“ vor der Revision im Jahr 2005 .....	136
bb) Kodifikation des § 20 Abs. 3 KGG 2005 im revidierten KGG 2005 .....	140
<i>III. Bewertung des chinesischen GmbH-Rechts</i> .....	144
1. Grundkonzeption zum chinesischen GmbH-Recht.....	144

2. Gesetzeskonkurrenz zwischen § 20 Abs. 3 KGG 2005 und anderen Gläubigerschutzregeln .....	146
a) Kapitalerhaltung.....	147
b) Organhaftung.....	149
c) Insolvenzanfechtung .....	151
d) Fazit.....	154
F. „NEGATION DER RECHTSPERSÖNLICHKEIT BEI GESELLSCHAFTEN“ IN RECHTSVERGLEICHENDER SICHT .....	155
<i>I. Dogmatische Begründung des § 20 Abs. 3 KGG 2005.....</i>	<i>156</i>
1. Fragestellung.....	156
2. Diskussion in der chinesischen Literatur .....	157
3. Stellungnahme zur dogmatischen Begründung des § 20 Abs. 3 KGG ..	162
a) Diskussionen .....	162
aa) Verhältnis zwischen „Piercing the Corporate Veil“ und „Negation der Rechtspersönlichkeit bei Gesellschaften“ .....	162
(1) Ist die „Negation der Rechtspersönlichkeit bei Gesellschaften“das Gleiche wie „Piercing the Corporate Veil“?.	162
(2) Anwendungsprobleme nach dem Inkrafttreten des § 20 Abs. 3 KGG .....	164
bb) Ist die „Negation der Rechtspersönlichkeit bei Gesellschaften“ eine zivilrechtliche Deliktshaftung wie im Trihotel-Urteil? .....	166
cc) Ist die Haftung aus § 20 Abs. 3 KGG mit der deutschen Durchgriffshaftung vergleichbar? .....	168
b) Funktion des § 20 Abs. 3 KGG im Sinne der Durchgriffshaftung .....	169
4. Zwischenergebnis .....	171
<i>II. Rechtsanwendung des § 20 Abs. 3 KGG 2005 im Sinne der     Durchgriffshaftung .....</i>	<i>172</i>
1. Rechtsanwendung nach den neuen Maßnahmen zur Vereinheitlichung der Rechtsprechung.....	172
2. Haftungstatbestand des § 20 Abs. 3 KGG 2005 anhand der anleitenden Fälle des Obersten Volksgerichts .....	175
a) Anspruchsinhaber und Haftungsgegner.....	175
aa) Anspruchsinhaber.....	175
bb) Anspruchsgegner.....	177
b) Haftungsvoraussetzungen.....	181
aa) Deliktisches Handeln .....	181
bb) Schaden .....	184
cc) Vorsatz als subjektive Voraussetzung? .....	186
c) Rechtsfolgen .....	188
<i>III. Ergebnis .....</i>	<i>192</i>

G.ZUSAMMENFASSUNG .....	196
LITERATURVERZEICHNIS .....	201
<i>I. Deutsche Literatur</i> .....	201
<i>II. Chinesische Literatur</i> .....	226